

geschriebe. Archiv Graf v. Westphalen, Fürstenberg, Urk.

287

1491 Juli 19 (an dem dinxdage na sunte Margreten dage der
hilligen iuncfrouwen)

Dr. iur. Heinrich Maengolt, Dompropst zu Paderborn, und Osna-
brück, belehnt Heinrich Westphal als den ältesten des Ge-
schlechts der Westphelinge für sich und seine Familie mit
dem Burglehen auf der Burg und in der Feste Lippspringe
(Lipspringe) und mit dem Hof zu Benhausen (Benhusen) mit
Schaftrift und Zubehör. Zeugen: Lehns mannen Lippold von
Messchede und Heinrich Maess. Der Aussteller siegelt.

Abschrift: Kopiar p.67 (verglichen durch Notar Gobelinus
Quant).